

Von 24. bis 27. September 2009 fand in der ungarischen Partnerstadt Kőszeg nicht nur das traditionelle Weinlesefest statt, sondern es wurde auch das 20-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Mödling und Kőszeg gefeiert. Im Rahmen dieser Jumelage-Veranstaltung wurde jedoch auch ein sehr interessantes, mehrtägiges Seminar zum Thema EU-Förderungen abgehalten. Die Mödlinger Delegation bestand aus Jumelage-Stadtrat Mag. (FH) Paul Werdenich, GR Friedrich Ruber, Altbürgermeister OSR Harald Lowatschek, GR a.D. Ulrike Krause, Stadtamtsdirektor i.R. Dr. Friedrich Weiss, Jumelageamts-Leiter Dr. Manfred Pongratz sowie einer Klasse der Jakob Thoma-Mittelschule, die von Beatrix Krasa und Sabine Krispel-Eder betreut wurde. Daneben waren auch Delegationen der Mödlinger Partnerstädte Velletri (Italien) und Vsetin (Tschechien) sowie weitere Partnerstädte Kőszegs aus Deutschland und Kroatien eingeladen.



Am 25. September gab es ein internationales Mittagessen, wobei jede Delegation eine landestypische Speise servierte. Auf diese Weise wurde ein Einblick in die Esskultur des jeweiligen Landes ermöglicht. Am Abend fand dann der eigentliche Festakt „20 Jahre Städtepartnerschaft Mödling Kőszeg“ statt. Als Rahmenprogramm führten Schüler der Jozsef Bersek-Grundschule Folklore-Tänze auf und die Schüler der Jakob Thoma-Mittelschule, die ja schon seit Jahren als Partnerschule fungiert, präsentierten Plakate zum Thema und gaben noch ein Ständchen zum Besten.



In seiner Festrede betonte Stadtrat Mag. (FH) Paul Werdenich, dass es noch vor gar nicht langer Zeit ganz und gar nicht selbstverständlich war, dass zwei Städte aus Ungarn und Österreich derart enge Beziehungen pflegen konnten. Vor 20 Jahren fiel der Eiserne Vorhang und das ermöglichte erst eine offizielle Partnerschaft. Eine Partnerschaft, die sehr intensiv gelebt wird und viel Herzlichkeit ausstrahlt. Die Jakob Thoma-Mittelschule und die Vienna Business School pflegen einen intensiven Austausch mit ihren Partnerschulen und auch auf kulturellem Gebiet gibt es zahlreiche Verbindungen.

Bürgermeister Laszlo Huber überreichte Auszeichnungen an Altbürgermeister OSR Harald Lowatschek und Stadtamtsdirektor i.R. Dr. Friedrich Weiss für deren Verdienste um die Städtepartnerschaft. Lowatschek, der als Bürgermeister 1989 den Partnerschaftsvertrag unterzeichnet hatte, schnitt im Anschluss gemeinsam mit Dr. Geza Schrott, dem ehemaligen Direktor der Jozsef Bersek-Schule, die Jubiläumstorte an.



Der 26. September stand dann ganz im Zeichen des Köszeger Weinlesefestes. Nach einem offiziellen Empfang im Europahaus, bei dem Stadtrat Mag. (FH) Werdenich eine Mödlingtorte und Geschenke überreichte, folgte am Nachmittag der traditionelle Umzug, der die Gäste aus den Partnerstädten begeisterte.





Das abschließende Abendessen stand wieder ganz im Zeichen der unterschiedlichen Kulturen. So wurde ein Gedicht in Ungarisch, Deutsch, Tschechisch, Italienisch, Englisch und Französisch verlesen und jede Delegation gab ein Lied in ihrer Landessprache zum Besten.



